

Pressemeldung



Gewerkschaft der Polizei (GdP)

Bundesvorstand

<http://www.gdp.de>

gdp-pressestelle@gdp.de

Berlin, 19. April 2013

Gewerkschaft der Polizei präsentiert sich auf dem 18. Deutschen Präventionstag in Bielefeld

BERLIN/BIELEFELD. Als eine für die Polizeiarbeit „unerlässliche Informations- und Kontaktbörse“ hat die Gewerkschaft der Polizei (GdP) den Deutschen Präventionstag bezeichnet, der am 22. und 23. April in Bielefeld stattfindet. GdP-Bundesvorsitzender Bernhard Witthaut: „Für die Gewerkschaft der Polizei ist es selbstverständlich, auch auf diesem 18. Deutschen Präventionstag vertreten zu sein. Der Deutsche Präventionstag ist der größte europäische Kongress speziell für das Arbeitsgebiet der Kriminalprävention sowie angrenzender Präventionsbereiche.“

Das diesjährige Schwerpunktthema lautet „Mehr Prävention – weniger Opfer“. Insgesamt werden sowohl zum Schwerpunktthema als auch zu weiteren aktuellen Themen der Prävention mehr als 120 Vorträge angeboten. Kongressbegleitend präsentieren sich über 250 Fachorganisationen mit Ausstellungen, auf der DPT-Bühne und im Filmforum.

Die Gewerkschaft der Polizei und ihr Tochterunternehmen Verlag Deutsche Polizeiliteratur sind mit einem eigenen Stand bei dem Kongress vertreten. Witthaut: „Auch in diesem Jahr wird unser Verlag Broschüren und Literatur, die insbesondere von Schulen und einzelnen Projekten nachgefragt werden, zur Verfügung stellen. Unser verlagseigenes Präventionsportal "PolizeiDeinPartner.de" informiert über alle Präventionsbereiche und Vertreter der GdP, Polizeibeamtinnen und –beamte werden mit ihrem beruflichen Sachverstand den Kongressbesuchern Rede und Antwort stehen.“

Nähere Informationen finden Sie unter www.PolizeiDeinPartner.de und unter www.praeventionstag.de.

Herausgeber:

Gewerkschaft der Polizei, Bundesvorstand, Pressestelle

Pressesprecher:

Rüdiger Holecek – Mobil: 01 72 – 7 12 15 99

Bundesgeschäftsstelle_Berlin:

Stromstraße 4, 10555 Berlin

Telefon: (0 30) 39 99 21 (0) - 113/114/115/116/117

Telefax: (0 30) 39 99 21 - 190